

Triathlon: Zweifel beseitigt

Rat entscheidet

Der Triathlon am Phoenix-See im Sommer 2017 ist ein Stück realistischer geworden. Ein Gespräch zwischen dem Verein Tri-Geckos Dortmund, Oberbürgermeister Ullrich Sierau und den Fraktionen der Bezirksvertretung Hörde, hat Zweifel beseitigt, die es wegen des Badeverbots im See gegeben hatte. „Wir konnten die Streckenführung und andere Dinge konkreter erläutern und viele Punkte klären“, sagt der Tri-Geckos-Vorsitzende Martin Gähner.

Die maximal 1000 Meter lange Schwimmstrecke wird voraussichtlich im Hafenbecken liegen. Eine Sondernutzung dieser Art kann der Rat der Stadt erlauben. Im Herbst soll eine Entscheidung fallen. Zuvor soll es eine öffentliche Info-Veranstaltung geben, „um die Mehrheit der Bevölkerung mitzunehmen“, so Hördes Bezirksbürgermeister Sascha Hillgeris (SPD). Martin Gähner freut sich über den Fortschritt. „Das ist für alle Seiten keine kleine Sache. Aber es ist auch eine sportpolitische Entscheidung, um die Monokultur Fußball in Dortmund aufzubrechen.“ *fegu*